

Touristischer Erfolg durch Kompetenz

Ein erfahrener Tourismusexperte, Mag.^{FH} Christian Rechberger, gründet Beratungsunternehmen unter dem Motto „Touristischer Erfolg durch Kompetenz“. Zahlreiche Erfahrungen konnte er in verschiedensten Tourismusbereichen sammeln. So war dieser gleich nach seinem FH-Studium für Tourismus-Management als Leiter einer Marketing-Abteilung in einem großen Wiener Tourismusunternehmen tätig. Hier verantwortete er das Tourismusmarketing mit Booking-Center (Incoming & Outgoing) für rund 250000 Nächtigungen pro Jahr. Nach seinem Wechsel in seine steirische Heimat war er als junger Destinationsmanager für die Zusammenführung von 12 Tourismusgemeinden in der oststeirischen Region Apfelland verantwortlich. Als krönenden Abschluss feierte man die erfolgreiche Gründung des sogenannten §4/Abs.3 Tourismusverbandes Apfelland-Stubenbergsee nach Steiermärkischen Tourismusgesetz. Zur damaligen Zeit war dieser einer der größten Tourismusverbände seiner Art in der gesamten Steiermark.

Ein Tropfen heilendes Wasser

Vom Wasser des Stubenbergsee zum heilenden Thermalwasser. So ereilte ihm der Ruf einer der bekanntesten Thermenorte Österreichs – der Thermenregion Bad Waltersdorf. Das Natrium-Hydrogencarbonat-Chlorid hältige Heilwasser im Steirischen Thermenland war zentrales Element in der Vermarktung der Thermenregion. Neben der Heiltherme Bad Waltersdorf kam noch die H₂O Familientherme als ideale Ergänzung hinzu. Mit den weiteren Leitbetrieben, wie der Steirerhof, Thermenhof Paierl, Bio-Thermen-Hotel Wilfinger, Thermen & Golf Hotel Falkensteiner und der Freizeitbetrieb der 18-Loch-Golfanlage wurden unzählige Marketingkooperationen durchgeführt. Dieses regionale Vermarktungsmodell war ausgesprochen erfolgreich und wurde entsprechend forciert. Einer der damaligen Höhepunkte war das Basecamp der Polnischen Fußball-Nationalteams zur Zeit der EURO 2008 in Österreich-Schweiz. Über 300 internationale Journalisten waren akkreditiert, ein eigenes TV-Studio des TV-Senders Polsat wurde aufgebaut und viele Fußballbegeisterte wurden vor Ort betreut. Die Thermenregion hat sich überaus positiv entwickelt. Mit über einer halben Million Nächtigungen zählte die Thermenregion zu den Top-5-Destination in der Steiermark.

Kaiserlich und kristallklarer Ausblick

Tirol als das Tourismusland in Österreich. Weit über die Grenzen hinaus bekannt und gilt wohl als die *Champions-League* im touristischen Destinations-Management. Im Antlitz des Tiroler Kaisergebirges (Wilder und Zahmer Kaiser) und des kristallklaren Walchsees wirkte Christian Rechberger als Tourismusdirektor und Geschäftsführer der Ferienregion Kaiserwinkl. Eine Region zu der die Orte Kössen, Walchsee, Schwendt und Rettenschöss zählen. Eine Region die grenzübergreifend in den Bezirken Kitzbühel und Kufstein beheimatet ist und die projektbezogen mit dem benachbarten Reit im Winkl und dem Achental in Bayern kooperierte. Mehr als 7000 Gästebetten, ca. 170000 Gästeanreisen und rund eine Million Nächtigungen zeigen, welchen Stellenwert der Tourismus für diese Tiroler Region besitzt. Rechberger's Agenden waren vielfältig und umfassend: vom Incoming-Reisebüro bis hin zum Management von drei Infobüros und des Außendienstes, von der Seepromenade bis hin zum Erlebnis-Schwimmbad, von der Betreuung der rund 240 Kilometern Langlaufloipe bis hin zu den Hunderten Kilometern an Wander- und Bikestrecken, von Tourismusprojekten bis hin zu den zahlreichen Traditions- und Sportevents. Eines der wichtigsten Projekte während seiner Zeit in Tirol, war die erfolgreiche Einführung der Kaiserwinkl-Card. Inhaltlich optimiert und technisch ausgereift wurde die Card im Jahr 2012 erstmals an die Gäste ausgegeben. Ein enormer Rücklauf und hohe Gästezufriedenheit waren die Folge. Ein Service der Gäste und Betriebe zugleich überzeugte. „Das touristische Betätigungsfeld im Tiroler Kaiserwinkl war so vielfältig, umfassend und spannend, dass es kaum in wenigen Sätzen auszudrücken ist“, so Tourismusberater Christian Rechberger.

Tourismusberater aus Leidenschaft

Der Schritt sich als Tourismusberater selbständig zu machen, schlummerte bereits seit Jahren in ihm. Aus einem flüchtigen ersten Gedanken wurde eine Idee und aus der Idee wurde Wirklichkeit. Eine Wirklichkeit, die im Jahr 2013 eingetroffen ist. Tourismusberatung bedeutet bei RECHBERGER nicht, sich über den Dingen zu bewegen, sondern als Partner aufzutreten.

RECHBERGER tourismusconsult.at bietet umfassende Beratungen für Hotels, Freizeitbetriebe und Tourismusdestinationen an. Auf drei wesentlichen Säulen fußt das Leistungskonzept des Tourismusberaters: Tourismus-Management, Marketing, sowie Internet.Services. Es werden strategische Konzepte, operative und projektbezogene Umsetzungen ebenso offeriert, wie klassische Services zur Realisierung von abgestimmten Marketingplänen. Der diplomierte Internet-Marketer, Moderator und Referent rundet das Spektrum mit Online- & Internetservices ab und begleitet seine Partner bei der Optimierung des Auftritts im WorldWideWeb. In Zeiten, wo Image auf Vertriebsorientiertheit trifft, ist es für die Partner oftmals schwierig die richtigen Entscheidungen zu treffen. Das Wesentliche filtern, Stärken ausbauen, Schwächen bekämpfen und das Marketing auf den Punkt bringen, sind besondere Merkmale auf die sich **RECHBERGER tourismusconsult.at** in seiner Arbeit konzentriert. „Es geht nicht darum, das Rad neu zu erfinden, sondern es geht darum, einen durchdachten Weg einzuschlagen und diesen langfristig beizubehalten“, so RECHBERGER über seine Arbeit.